

Verhaltenskodex der Mitarbeitenden der Evangelischen Bildung in Ostbayern e.V.

Die Arbeit in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern lebt durch Beziehungen von Menschen miteinander und mit Gott. Unsere Arbeit mit allen Menschen, insbesondere mit Kindern, Jugendlichen und Schutzbefohlenen, ist getragen von Respekt, Wertschätzung und Vertrauen. Dieser Verhaltenskodex gilt für Hauptamtliche, Ehrenamtliche und Honorarkräfte der Evangelischen Bildung in Ostbayern e.V.

Diese Haltung findet Ausdruck in folgendem Verhaltenskodex:

1. Ich verpflichte mich, ein sicheres, förderndes und ermutigendes Umfeld für mir anvertraute Menschen in unserem Haus zu schaffen und zu erhalten. Dies gilt insbesondere für Kinder und Jugendliche sowie alle anderen Menschen mit besonderem Schutzbedarf. Diese Haltung pflege ich auch im Umgang mit Kolleg*innen, mir zugeordneten Mitarbeitenden und Vorgesetzten.
2. Ich trage dazu bei, alles zu tun, damit durch meine Tätigkeit keine Grenzverletzungen, keine sexualisierte Gewalt, Vernachlässigung und andere Formen der Gewalt möglich werden und beziehe gegen sexistisches, diskriminierendes, rassistisches und gewalttätiges verbales und nonverbales Verhalten aktiv Stellung.
3. Ich bemühe mich, die individuellen Grenzempfindungen der Menschen um mich herum wahrzunehmen und sie zu respektieren.
4. Ich bin mir meiner besonderen Verantwortung als Mitarbeiter*in bewusst, gestalte einen verantwortungsvollen Umgang in Bezug auf Nähe und Distanz und missbrauche meine Rolle nicht.
5. Ich nutze meine Funktion nicht für sexuelle Kontakte zu mir anvertrauten Menschen.
6. Meine Kommunikation ist respektvoll und wertschätzend, sowohl im direkten Gespräch als auch in der Kommunikation im digitalen Raum.
7. Ich vermeide jedes unangemessene Verhalten anderen gegenüber und bin ansprechbar, wenn anderen an meinem Verhalten etwas Unangemessenes auffällt.

8. Wenn ich eine Grenzverletzung bei meiner Tätigkeit bemerke oder von ihr erfahre, schaue ich nicht weg, sondern wende ich mich an die Ansprechpersonen oder an Fachberatungsstellen und lasse mich beraten.
9. Ich werde entsprechend dem Interventionsplan des Evangelischen Bildungswerks Regensburg e.V. vorgehen, wenn ich sexuelle Übergriffe oder strafrechtlich relevante sexualisierte Gewalt wahrnehme.

Ich nehme diesen Verhaltenskodex zur Kenntnis und verpflichte mich, nach ihm zu handeln.

.....

Ort, Datum

.....

Vor- und Nachname, Unterschrift

.....

Evangelische Bildung in Ostbayern e.V.